

häuser Seite wird auch Müllermain genannt. Er ist ziemlich schmal. Auch fließt in ihm das Wasser langsamer als im eigentlichen Main. Warum?

2. Auf der Insel steht das Bootshaus des Rudervereins. Von dort hat man einen schönen Blick auf den Main. Unter den hohen Bäumen sitzen an warmen Sommertagen viele Menschen und genießen die prächtige Aussicht. Bei ruhigem Wasser spiegeln sich die Türme und Häuser der Stadt in der tiefen Flut. Bei bewegtem Wasser schlagen die Wellen plätschernd an das Ufer, besonders dann, wenn ein Dampfer vorbeifährt.

Durch die großen Brückenbogen sieht man die Grundmauern der Mühle. Sie selbst steht zum Teil auf einer andren Maininsel, die oberhalb der Brücke liegt. Die obere Insel heißt Oberwehr. Die andre Insel ist das Unterwehr.

1. Welche Bäume gedeihen besonders gut auf den beiden Inseln?

2. Warum?

29. Tiere am und im Main.

Wie es Tiere gibt, die nur auf dem Land oder in der Luft leben, so gibt es auch Tiere, die sich nur im Wasser oder am Wasser aufhalten. Auch der Main und seine Ufer sind das ganze Jahr von Tieren belebt.

2. Wenn du an einem Sommerabend über eine unsrer Brücken gehst, kannst du zahlreiche Schwalben dicht über den Fluß hin- und herstreifen sehen. Sie sind zwar keine Schwimmvögel. Aber sie wissen, daß über dem Wasser große Schwärme von Mücken und Fliegen tanzen. Das sind leckere Bissen für sie. Daher sind im Sommer die Schwalben öfters Gäste des Mains.

Auch das reizende Bögelschen, das dort an dem Ufer des Flusses entlang läuft und bei jedem Schritte mit seinem langen Schwanz wippt, ist kein Schwimmvogel. Es kommt nur an das Wasser, um Mücklein für sich oder seine Jungen zu fangen. Mit seinen langen, dünnen Beinchen, die beinahe wie kleine Stelzen aussehen, kann es sogar ein Stückchen in das Wasser waten. Manchmal erhebt es sich auch in leichtem, schnellem Flug über den Fluß und holt sich ein Insekt. Dieses schmucke Tierchen ist die weiße oder graue Bachstelze.